

Pressemitteilung

FWO-Verbandsdirektor im Vorstand des bayerischen Verbandes bestätigt

Markus Rauh zum stellvertretenden Vorsitzenden des VBEW wiedergewählt

Kronach, 15.06.2015

Der Verbandsdirektor der Fernwasserversorgung Oberfranken, Markus Rauh (44), ist in der Mitgliederversammlung zum stellvertretenden Vorsitzenden des Verbandes der Bayerischen Energie- und Wasserwirtschaft (VBEW) wiedergewählt worden. Rauh vertritt dort im fünfköpfigen Vorstand die Sparte Wasserversorgung. Damit wird Rauh auch weiterhin im Vorstand des Bundesverbandes der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) in Berlin sitzen.

Der Verband der Bayerischen Energie- und Wasserwirtschaft e.V. - VBEW - repräsentiert mit seinen über 370 Mitgliedsunternehmen die bayerische Strom-, Gas-, Fernwärme-, Wasser- und Abwasserwirtschaft. Zu den Mitgliedsunternehmen zählen kleine und mittlere, kommunale, private und genossenschaftliche Energie- und Wasserversorgungsunternehmen ebenso wie Konzernunternehmen. Als großer Landesverband im Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e. V. - BDEW vertritt der VBEW in Bayern die gemeinsamen Anliegen aller Mitgliedsunternehmen und ihrer Kunden gegenüber Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung sowie in der Öffentlichkeit. Ziel ist es, die bestmöglichen Rahmenbedingungen für eine wirtschaftliche, zukunftsorientierte, nachhaltige und verbraucherfreundliche Energie- und Wasserversorgung zu schaffen.

Im fünfköpfigen Vorstand sind neben dem Vorsitzenden die Sparten Strom, Gas, Wasser sowie KMU (kleine und mittlere Unternehmen) durch jeweilige Unternehmensvertreter besetzt. Markus Rauh war bereits seit vier Jahren im erweiterten Vorstand, dem Vorstandsrat sowie die letzten beiden Jahre im engeren Vorstand tätig. Zu seiner Wiederwahl sagte Rauh, dass „es mit Blick auf die anstehenden Gesetze wie Düngeverordnung und Fracking eine fordernde Aufgabe sein wird, die Belange der Wasserversorgungsunternehmen in Bayern und im Bund entsprechend zu vertreten.“ Der Grundwasserschutz müsse mehr in den Focus von Politik und Gesellschaft gerückt werden. „Die Bürger wollen ein sauberes Trinkwasser. Hier darf es keine falschen Kompromisse geben“ so Rauh abschließend.

Weiterführende Links:

www.vbew.de

www.fwokronach.de

Ansprechpartner:

Markus Rauh, Werkleiter, Fernwasserversorgung Oberfranken

Tel. 09261/507-111, Fax: 09261/507-150

rauhm@fwokronach.de